

Kölner Katholiken rebellieren gegen Kardinal Woelki

Streit bei der katholischen Kirche in Köln: Dem Kardinal Rainer Maria Woelki gehen die Gläubigen von der Stange. Sie haben genug vom Umgang mit einem Missbrauchsskandal. Feuer unterm Dach – und Ende offen.

...

"Schnell handeln"

Für den Sprecher der Kirchenvolksbewegung "Wir sind Kirche", Christian Weisner, steht der seit Monaten andauernde Streit für einen tiefer liegenden Konflikt. "Da stoßen Kirchenbilder aufeinander", sagt er der DW. "Woelki klammert sich an ein altes Kirchenbild mit Mitra und Bischofsstab. Damit ist er in seiner Kirche isoliert." Und auch Weisner sieht die deutschlandweite Dimension des Konflikts: "Wenn ein Bistum der Glaubwürdigkeit schadet, drückt das das Ansehen der gesamten Kirche in Deutschland in die Miesen." Für den "Wir sind Kirche"-Sprecher gibt es nur einen Weg, konsequentes, schnelles Handeln. Jeder Tag mit weiterer Unklarheit bei der Aufarbeitung von Missbrauch im Erzbistum Köln sei "einer zu viel".

<https://www.dw.com/de/k%C3%B6lner-katholiken-rebellieren-gegen-kardinal-woelki/a-56386621>

Zuletzt geändert am 29.01.2021